

Gaumannschaftsmeisterschaften WAG

Termin	29. Juni 2024
Ort	Melsungen Stadtsporthalle
Veranstalter	Turngau Fulda-Eder
Ausrichter	MT 1861 Melsungen
Meldeschluss	16. Juni 2024
Meldegeld	20,00 € pro Mannschaft, auch bei Nichtantritt wird das Meldegeld fällig.
Meldung an	geraetturnen@fulda-eder.de , ausschließlich mit dem offiziellen Meldebogen. Meldungen, die nicht mit dem offiziellen Meldebogen erstellt und nicht elektronisch verarbeitbar sind, werden nicht angenommen!
Zeitplan	Der genaue Zeitplan wird nach Meldeschluss bekannt gegeben.
Kampfrichter	Jeder Verein muss je Mannschaft mindestens einen qualifizierten Kampfrichter mit gültiger Gau- oder Landeslizenz stellen oder selbst für qualifizierten Ersatz sorgen. Anderenfalls ist ein Start nicht möglich.

Wettkampfform Kür modifiziert – Meisterschaftswettkämpfe

- 21619 Kürvierkampf LK 2, jahrgangsoffen (VT T 1,25 m)
- 21656 Kürvierkampf LK 3, 16 Jahre u. jünger (Jg. 2008 u. jünger) (VT T 1,20 m)
- 21650 Kürvierkampf LK 4, 12 Jahre u. jünger (Jg. 2012 u. jünger) (VT T 1,10 m)

Wettkampfform Pflicht – Meisterschaftswettkämpfe

- 21918 Pflichtvierkampf P 6 – P 9, jahrgangsoffen (VT [nur P 7 – P 9] T 1,25 m)
- 21913 Pflichtvierkampf P 5 – P 6, 13 Jahre u. jünger (Jg. 2011 u. jünger) (VT [nur P 6] T 1,10 m)
- 21911 Pflichtvierkampf P 5, 11 Jahre u. jünger (Jg. 2013 u. jünger) (VT T 1,10 m; Handstützüberschlag in die Rückenlage auf dem Mattenberg)

Wettkampfform Kür modifiziert – Rahmenwettkämpfe

- 21921 Kürvierkampf LK 3, jahrgangsoffen (VT T 1,10 m, 1,20 m od. 1,25 m)
- 21919 Kürvierkampf LK 4, jahrgangsoffen (VT T 1,10 m, 1,20 m od. 1,25 m)

Wettkampfform Pflicht – Rahmenwettkämpfe

- 21912 Pflichtvierkampf P 4 – P 6, 14 Jahre u. jünger (Jg. 2010 u. jünger) (VT P 4 nur Alternativsprung, P 5 T 1,10 m [beide Sprünge erlaubt], P 6 T 1,10 m)
- 21910 Pflichtvierkampf P 4 – P 5, 11 Jahre u. jünger (Jg. 2013 u. jünger) (VT P 4 nur Alternativsprung, P 5 T 1,10 m [beide Sprünge erlaubt])
- 21909 Pflichtvierkampf P 3 – P 4, 09 Jahre und jünger (Jg. 2015 u. jünger) (VT nur Alternativsprünge laut Ausarbeitung TG Fulda-Eder 2023)

Qualifikation	In den Meisterschaftswettkämpfen qualifizieren sich die beiden erstplatzierten Mannschaften für den Regionalentscheid am 28./29. September in NN .
Mannschaft	Eine Mannschaft besteht aus höchstens sechs Turnerinnen, von denen vier an jedem Gerät eingesetzt werden können. Die drei besten Wertungen pro Gerät bilden das Mannschaftsergebnis (Mannschaft 6/4/3). Es gilt das Mannschaftsstartrecht des HTV. Nach- oder Ummeldungen von Turnerinnen können noch am Wettkampftag bis zum Beginn der Einturnzeit vorgenommen werden.
Startrecht	Alle Turnerinnen müssen eine DTB-ID besitzen sowie eine gültige Jahresmarke „Gerätturnen Mannschaft“ für den meldenden Verein haben. Ist keine gültige Jahresmarke vorhanden, kann die Turnerin nur außer Konkurrenz teilnehmen. Ohne DTB-ID ist kein Start möglich! Die Startberechtigung wird im Vorfeld des Wettkampfes digital überprüft.
Geräte	VT: Tischhöhen siehe Angaben zur jeweiligen Wettkampfklasse.

UB: Höhe ab Boden 1,75 m/2,55 m; die Übungen P 5 – P 9 werden ausschließlich am Stufenbarren geturnt. Wettkampf 21909 kann zwischen Reck und Stufenbarren wählen. Für Angänge sind zum Höhenausgleich eine Matte oder ein Sprungbrett erlaubt.

BB: Höhe ab Boden 1,20 m, Zeit LK = 40 – 90 Sekunden; für Angänge sind zum Höhenausgleich eine Matte oder ein Sprungbrett erlaubt.

FX: Bodenfläche oder -bahn, Zeit LK 40 – 90 Sekunden

Vorhandene Landematten (bis 10 cm) am Sprung und bei allen Abgängen am Stufenbarren und Schwebebalken müssen benutzt werden.

Hinweise

Die Inhalte der weiterführenden Wettkampfklassen sind vorbehaltlich kurzfristiger Änderungen durch den Landesfachausschuss Gerätturnen weiblich im HTV. Sollte es seitens des HTV nach Veröffentlichung dieser Ausschreibung Änderungen an den Wettkampfklassen geben, so sind diese bindend. Die jeweils aktuellen Ausschreibungen veröffentlicht die Geschäftsstelle auf der HTV-Homepage.

Die Pflichtübungen werden nach dem DTB-Aufgabenbuch 2015 Gerätturnen weiblich in der aktuellsten Fassung (Digitalversion 2023) geturnt. Für die Kürübungen gelten die Arbeitshilfe „Kür modifiziert – LK 1 bis 4, Gerätturnen weiblich“, die Elementtabellen des CdP 2022 – 2024 sowie die NE-Liste in ihren jeweils aktuellsten Versionen.

Für die Kür modifiziert gilt in den Rahmenwettkämpfen 21921 und 21919 die Sonder-Abgangsregelung für den Turngau Fulda-Eder:

- Freies Rondat: NE → A
- Handstützüberschlag vw: NE → A
- Freier Handstützüberschlag vw: NE → A
- Rondat: TE → NE

In den Wettkampfklassen des DTB/HTV gilt ausschließlich die Regelung des DTB.

Für das Bodenturnen in der Kür modifiziert ist eine Kürmusik erforderlich. Die Bodenübungen in den P-Stufen können wahlweise nach Pflichtmusik oder eigener Musik geturnt werden; Dauer der Musik: 40 – 90 Sekunden. Jede eigene Musik muss auf einem USB-Stick mitgebracht werden.

Von jeder LK-Turnerin muss vor Beginn der Kampfrichterbesprechung eine ausgedruckte, ausgefüllte und, wenn möglich, bereits ausgerechnete LK-Karte vorliegen. Diese wird in den Riegenmappen liegen, um den Wettkampfablauf zu beschleunigen.

Datenschutz

Die Wettkämpfe sind öffentliche Veranstaltungen, über die auch Pressevertreter in Print- und Onlinemedien mit Text, Bild und Video berichten dürfen. Mit der Meldung erklären sich die Aktiven bzw. deren Personensorgeberechtigte damit einverstanden, dass persönliche Daten (Name, Vorname, Jahrgang, Vereinszugehörigkeit), Ergebnisse, sowie offizielle Fotos und Filmaufnahmen (z. B. auch in Aktion), die im Zusammenhang mit der Teilnahme am Wettkampf stehen, für redaktionelle Zwecke auf der Homepage des Turngaues Fulda-Eder, in Druckmedien sowie den Onlinemedien hessensport24.de und sek-news.de veröffentlicht werden dürfen.

Die im Meldebogen geforderten Daten werden ausschließlich zum Zwecke der Abwicklung der Wettkämpfe erhoben. Die Aufbewahrungsdauer der Daten unsererseits beträgt zwei Jahre.

Wir empfehlen weiterhin die Verwendung der „Einverständniserklärung Recht am eigenen Bild v2“ des Turngaues Fulda-Eder.

Wettkampfordnung

Grundsätzlich gelten die jeweils aktuellen Wettkampfbestimmungen des Internationalen Turnerbundes (FIG), des Deutschen Turner-Bundes (DTB) und des Hessischen Turnverbandes (HTV) für die Sportart Gerätturnen. Kann ein Disput nicht mithilfe dieser Wettkampfbestimmungen beigelegt werden, gelten die Bestimmungen der Landesschiedsgerichtsordnung des HTV.

Christian Khin
Fachwart Gerätturnen Breite

Julia Brandt
Kampfrichterwartin Gerätturnen weiblich